

B4 Bodenschutzkalkung

Antragsteller(in): _____

Waldort(e): _____

Gutachterliche Stellungnahme zu der Maßnahme auf den beantragten Flächen:

Für die beantragte Kalkungsmaßnahme werden die

Zweckmäßigkeit (insbes. Auswahl geeigneter Standorte; Wiederholungskalkung grundsätzlich frühestens nach 15 Jahren)

und

Unbedenklichkeit (insbes. Ausschluss von Biotopen nach § 30 BNatSchG; Einhaltung der in der Förderrichtlinie genannten Ausschluss- und Abstandsflächen) der beantragten Kalkungsmaßnahmen bestätigt.

Eine Planung nach Ziffer B1 der Richtlinie ist als Anlage beigefügt

Bei Betrieben ab 100 ha:

Die Aussagen des Forstbetriebsplans nach §5 HWaldG stehen der Bodenschutzkalkung nicht entgegen.

Bemerkungen im Rahmen der gutachterlichen Stellungnahme:

Ich bin Absolvent/Absolventin einer forstwirtschaftlichen forstwissenschaftlichen naturschutzfachlichen Hochschule.

Name, Vorname

Anschrift

Ort, Datum

Unterschrift